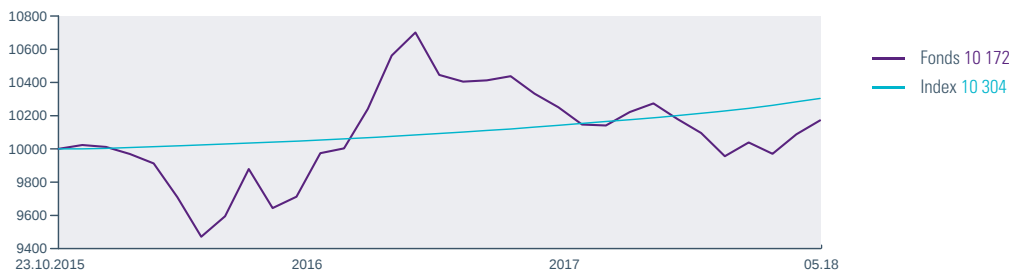


Loomis Sayles Strategic Alpha Bond Fund

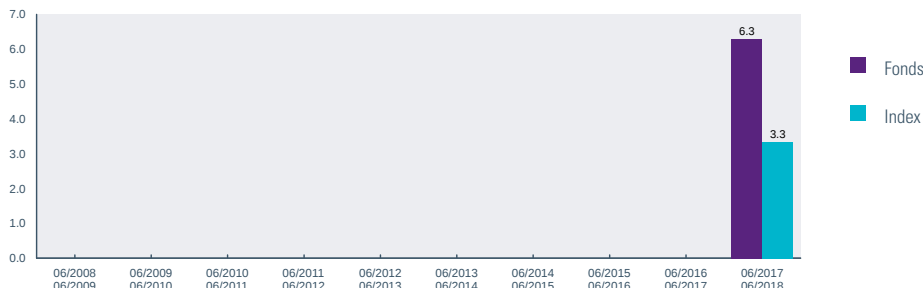
HIGHLIGHTS

- Investiert vorwiegend in festverzinsliche Wertpapiere von Emittenten aus aller Welt sowie in Derivate.
- Strebt positive absolute Renditen über einen Anlagezyklus an.
- Der Fonds könnte in allen festverzinslichen Anlageklassen (einschließlich Investment Grade und Hochzins) sowie Derivaten, die dem Fonds Long- oder Short-Positionen in Unternehmensanleihen, Zinsen und Währungen ermöglichen, anlegen.
- Alpha-Faktoren – werden mit drei Schwerpunktbereichen erzielt: Unternehmensanleihen, Positionierung auf der Renditekurve und Währungsmanagement.
- Researchorientiert – der Anlageprozess umfasst Top-down-Beurteilungen der Wirtschaft und den relativen Wert an Rentenmärkten sowie Bottom-up-Chancen gemäß dem eigenen Research.
- Strebt die aktive Bewirtschaftung des systematischen Risikos im Zusammenhang mit Kredit, Zinsänderungen und Währungen an.

WERTENTWICKLUNG IN 10.000 (SGD) *



RENDITEN IM KALENDERJAHR %



GESAMTRENDITEN (MONATSENDE)

Fonds % Index %

1 Monat	-	-
3 Monate	-	-
Lfd Jahr	-	-
1 Jahr	-	-
3 Jahre p.a	-	-
5 Jahre p.a	-	-
10 Jahre p.a	-	-
Seit Auflage (p.a wen > 1j)	-	-

RISIKOKENNZAHLEN

3 Jahre 5 Jahre 10 Jahre

Sharpe Ratio	-	-	-
Standardabweichung Fonds	-	-	-

GESAMTRENDITEN (QUARTALSENDE)

Fonds % Index %

1 Jahr	-	-
3 Jahre p.a	-	-
5 Jahre p.a	-	-
10 Jahre p.a	-	-
Seit Auflage (p.a wen > 1j)	-	-

DIE AUFGEFÜHRTE WERTENTWICKLUNG STAMMT AUS DER VERGANGENHEIT UND BIETET KEINE GARANTIE FÜR DIE KÜNFTIGE WERTENTWICKLUNG. Die Wertentwicklung in jüngster Zeit kann niedriger oder höher sein. Der Kapitalwert und die Renditen schwanken im Laufe der Zeit (aufgrund Währungsschwankungen), sodass die Anteile bei Rückgabe mehr oder weniger Wert sind als beim Erwerb. Die aufgeführte Wertentwicklung versteht sich nach Abzug aller Fondsaufwendungen, berücksichtigt jedoch nicht die Auswirkungen von Verkaufsgebühren, Steuereffekte oder die Gebühren von Zahlstellen; überdies wird dabei eine Wiederanlage der Dividenden unterstellt. Würden solche Kosten berücksichtigt, wären die Renditen niedriger. Auswirkungen von Verkaufsgebühren: Bei einer maximalen Verkaufsgebühr von 3% muss ein Anleger, der Anteile im Wert von EUR 1.000,00 erwerben möchte, einen Betrag von EUR 1.030,00 aufwenden. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Auswirkungen von Verkaufsgebühren in den graphischen Darstellungen oben nicht enthalten sind. Die Wertentwicklung anderer Anteilsklassen richtet sich mehr oder weniger nach den Unterschieden in Bezug auf Kosten und Verkaufsgebühren. Bitte lesen Sie die Zusatzhinweise auf Seite 3 und 4 dieses Dokuments, die wichtige Informationen enthalten.

* Diese Anteilsklasse war inaktiv vom 15/01/2016 bis 23/03/2016 und von 13/07/2016 bis 21/11/2016. In diesen Zeiträumen wurde die Performance berechnet, indem man die Performance der repräsentativen Anteilsklasse, wie auf Seite 3 beschrieben, genommen hat.

ANTEILSKLASSE: R/A (SGD)

ÜBER DEN FONDS

Anlageziel

Generiert positive Erträge in einem empfohlenen Mindestanlagezeitraum von 3 Jahren.

Referenzindex

Libor USD 3M

Morningstar-Gesamtrating™

– | 30/06/2018

Morningstar-Kategorie™

Anleihen USD flexibel

FONDSMERKMALE

Rechtliche Struktur	Teilfonds einer SICAV
Auflegung der Anteilsklasse	23/10/2015
Bewertungshäufigkeit	Jeder Geschäftstag in Luxemburg
Depotstelle	Brown Brothers Harriman (Lux) S.C.A.
Währung	SGD
Annahmeschlusszeit	13:30 Uhr MEZ D
Fondsgröße	USDm 240.67
Empfohlener Anlagehorizont	3 Jahre
Anlegertyp	Privat

VERFÜGBARE ANTEILSKLASSEN

Anteilsklasse	ISIN	Bloomberg
H-R/A (EUR)	LU0556614054	LSASRAE LX
R/A (SGD)	LU0648002300	LSASRAS LX
R/A (USD)	LU0556613759	LSASRAU LX

RISIKO- UND ERTRAGSPROFIL

Niedrigeres Risiko Höheres Risiko

i.d.R. geringere Erträge i.d.R. höhere Erträge

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Auf der Skala des synthetischen Risiko- und Ertrags-Indikators erreicht der Fonds die Stufe 3. Dieser Indikator basiert auf historischen Daten. Aufgrund seines Engagements an den Märkten für festverzinsliche Wertpapiere kann der Fonds eine erhebliche Volatilität verzeichnen, was seine Einstufung auf der obigen Skala verdeutlicht.

- Derivate-/Kontrahentenrisiko
- Risiken von Wertpapieren mit einer geringeren Schuldnerqualität
- Risiken strukturierter Instrumente (einschließlich Verbriefungen)

Weitere Einzelheiten zum Risiko auf Seite 4.

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemitteilung, die ausschließlich zu Informationszwecken erstellt wurde.

Loomis Sayles Strategic Alpha Bond Fund

Portfolio per

STRATEGISCHE ALLOKATION	Net Exp. %	Long Phys. %	Long Deriv. %	Long Total %	Short Phys. %	Short Deriv. %	Short Total %
Verbrieft	32.96	33.97	-	33.97	-	-1.01	-1.00
Gesamtzins	1.85	6.99	-	6.99	-	-5.14	-5.00
Investment-Grade-Unternehmensanleihen	20.24	20.60	-	20.60	-	-0.37	-
Hochzins-Unternehmensanleihen	3.38	3.47	-	3.47	-	-0.09	-
Währungen	1.80	-	2.22	2.22	-	-0.42	-
Bankkredite	9.73	9.73	-	9.73	-	-	-
Schwellenmärkte	3.47	6.43	-	6.43	-	-2.96	-3.00
Wandelanleihen	3.31	3.31	-	3.31	-	-	-
Risk Management	-	-	-	-	-	-	-
Globalen Kredit	0.83	1.12	-	1.12	-	-0.29	-
Dividend	1.42	4.83	-	4.83	-	-3.41	-3.00
Zwischensumme	78.99	90.46	2.22	92.68	-	-13.69	-14.00
Liquide Mittel	9.17	9.17	-	9.17	-	-	-
Gesamt netto	88.16	99.63	2.22	101.85	-	-13.69	-14.00

LAUFZEITENBEREICH (JAHRE)	Net Exp. %
Unter 1 Jahr	13.84
1-3 Jahre	28.27
3-5 Jahre	4.96
5-7 Jahre	6.18
7-10 Jahre	8.62
10 Jahre oder mehr	9.82
Nicht-Festverzinsliche	16.45
Gesamt netto	88.16
Durchschnittliche Laufzeit (in Jahren)	4.46
Modifizierte Duration (in Jahren)	1.50
Durchschnittliche Duration	1.43

AUFTEILUNG NACH WÄHRUNGEN	Net Exp. %
USD	83.40
COP	1.50
ARS	1.41
MXN	1.10
GBP	0.68
CAD	0.17
CNY	0.14
IDR	0.07
PHP	0.07
ZAR	0.06
SEK	-0.02
CLP	-0.03
CZK	-0.03
HUF	-0.03
JPY	-0.03
KRW	-0.03
MYR	-0.03
THB	-0.05
RUB	-0.05
EUR	-0.15
Gesamt netto	88.16

Die aufgeführte Analyse des Portfolioengagements lässt die Netto-USD-Anteile von Futures und kompensierenden Derivaten, die im Nettofondsvermögen enthalten sind, unberücksichtigt. Aufgrund der Qualitätskriterien sind nur Schuldtitel, Wandelanleihen und Credit Default Swaps auf einzelne Schuldtitel enthalten; bestimmte Gruppen von Vermögenswerten sind ausgeschlossen.

BONITÄT	Net Exp. %
AAA	21.92
AA	6.43
A	17.58
BBB	19.14
BB	11.86
B	9.23
CCC(-)	3.55
Gesamt netto	88.16

Kreditqualität spiegelt das höchste Kreditrating wieder, das den einzelnen Holdings des Fonds bei Moody's, S&P oder Fitch zugeordnet wird; Ratings ändern sich möglicherweise.

ANTEILSKLASSE: R/A (SGD)

GEBÜHREN UND CODES

TER / Laufende Kosten	1.70%
Maximaler Ausgabeaufschlag	3.00%
Rücknahmeabschlag	-
Mindestanlage	1,000 SGD
	0.00 SGD

VERWALTUNG

Verwaltungsgesellschaft Natixis IM S.A.

Fondsmanager Loomis Sayles

Loomis, Sayles & Company erbringt seit über 80 Jahren Dienstleistungen für institutionelle und private Anleger. Das Unternehmen bietet sowohl traditionelle als auch hochspezialisierte Anlageklassen an – mit aktiver Verwaltung und mehreren Stilen. Mit einem opportunistischen Ansatz, der mit diszipliniertem Bottom-up-Research und quantitativer Risikoanalyse kombiniert wird, streben die Investmentteams an, in allen Anlageklassen und -kategorien überdurchschnittliche Renditen zu erzielen.

Hauptsitz Boston

Gegründet 1926

Verwaltetes Vermögen U.S.\$ 251.6/€ 204.2 (Milliarden) (31/03/2018)

Portfoliomanager

Matthew J. Eagan, CFA: Begann seine Investmentkarriere im Jahre 1990; kam 1997 zu Loomis Sayles; verwaltet den Fonds seit dessen Auflegung; Ausbildung: BA, Northeastern University; MBA, Boston University.

Kevin Kearns: Begann seine Investmentkarriere im Jahre 1986; verwaltet den Fonds seit dessen Auflegung; Ausbildung: MBA, Bryant College.

Todd Vandam: Begann seine Investmentkarriere im Jahre 1993; verwaltet den Fonds seit dessen Auflegung; Ausbildung: BA, Brown University.

Information

Anfragen Prospekt

Telefon +44 203 405 2154 / 888-223-9888

E-Mail enquiries@natixis.com

Internet im.natixis.com

Leistungsberechnung während der Inaktivität der Anteilklassen

In Zeiträumen, in denen bestimmte Anteilklassen nicht gezeichnet werden oder noch nicht aufgelegt wurden („inaktive Anteilklassen“), stützt sich die Wertentwicklung auf die tatsächliche Wertentwicklung derjenigen aktiven Anteilklasse des Fonds, die den Eigenschaften der inaktiven Anteilklasse nach Auffassung der Verwaltungsgesellschaft am nächsten kommt. Dabei erfolgt eine Anpassung, die die Unterschiede in Bezug auf die TER (Gesamtkostenquote) berücksichtigt, sowie ggf. eine Umrechnung des Nettoinventarwerts der aktiven Anteilklasse in die Notierungswährung der inaktiven Anteilklasse. Die angegebene Wertentwicklung für eine solche inaktive Anteilklasse ist auf eine indikative Berechnung zurückzuführen.

Wertentwicklung in 10.000

Die Grafik vergleicht das Wachstum von 10.000 in einem Fonds mit dem Wachstum eines Index. Die Gesamtrenditen sind nicht um Verkaufsgebühren oder Steuereffekte bereinigt, berücksichtigen jedoch die tatsächlichen laufenden Fondsaufwendungen und gehen von einer Wiederanlage der Dividenden und Kapitalerträge aus. Eine Berücksichtigung der Verkaufsgebühren würde die aufgeführte Wertentwicklung verringern. Der Index ist ein nicht verwaltetes Portfolio spezifischer Wertpapiere, wobei Direktanlagen nicht möglich sind. Der Index berücksichtigt keine anfänglichen oder laufenden Aufwendungen. Das Portfolio eines Fonds kann deutlich von den Wertpapieren im Index abweichen. Der Index wird vom Fondsmanager ausgewählt.

Morningstar-Gesamtrating und Morningstar-Kategorie

Das Morningstar-Rating wird für Fonds mit einer Historie von mindestens drei Jahren berechnet. Die Berechnung basiert auf einer Morningstar Kennzahl für risikobereinigte Renditen, die Schwankungen in der monatlichen Wertentwicklung eines Fonds Rechnung trägt. Dabei werden Abwärtsbewegungen stärker in den Vordergrund gestellt und eine konsistente Wertentwicklung honoriert. Die obersten 10% der Fonds in jeder Kategorie erhalten 5 Sterne, die nächsten 22,5% erhalten 4 Sterne, die nächsten 35% erhalten 3 Sterne, die nächsten 22,5% erhalten 2 Sterne und die untersten 10% erhalten 1 Sterne. Das Morningstar-Gesamtrating für einen Investmentfonds ergibt sich aus einem gewichteten Durchschnitt der Performance-Werte, die mit den Morningstar-Bewertungskennzahlen für drei, fünf und zehn Jahre (falls zutreffend) verbunden sind.

© 2018 Morningstar, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen: (1) ist Eigentum von Morningstar; (2) darf nicht kopiert oder verteilt werden; und (3) wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität übernommen. Weder Morningstar noch seine Inhaltsanbieter sind für irgendwelche Schäden oder Verluste verantwortlich, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.

Risikokennzahlen

Das Risiko- und Ertragsprofil umfasst einen „synthetischen Risiko- und Ertragsindikator“ (SRRI) – gemäß der Definition der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA). Die Risikokennzahl errechnet sich auf Grundlage der Volatilität der Renditen bzw. der Schwankungen des Nettoinventarwerts (NIW) des Fonds. Der Indikator wird anhand einer numerischen Skala von 1-7 dargestellt, wobei 1 einen niedrigen und 7 einen hohen Wert darstellt.

Die nachfolgenden Risikokennzahlen werden für Fonds mit mindestens dreijähriger Wertentwicklungsbilanz ermittelt.

Der Alphafaktor misst die Differenz zwischen den tatsächlichen Renditen eines Fonds und seiner erwarteten Performance auf der Grundlage seines Risikoniveaus, gemessen am Betafaktor. Das Alpha wird oft als Maß für die Wertsteigerung oder -minderung, die ein Portfoliomanager erzielt, betrachtet.

Das Beta misst die Empfindlichkeit eines Fonds in Bezug auf Marktbewegungen. Ein Portfolio mit einem Betafaktor von mehr als 1 ist volatil als der Markt, während ein Portfolio mit einem Beta von weniger als 1 weniger volatil als der Markt ist.

„R²“ spiegelt den Prozentsatz der Schwankungen eines Fonds wider, die auf Schwankungen seines Referenzindex zurückgehen, d.h. die Korrelation zwischen dem Fonds und der

Benchmark. Mit dieser Kennziffer lässt sich ferner die Wahrscheinlichkeit einer statistischen Signifikanz des Alpha und Betafaktors abschätzen.

Die Sharpe Ratio misst mit Hilfe der Standardabweichung und Überschussrendite die Entschädigung je Risikoeinheit.

Die Standardabweichung ist ein statistisches Maß für die Volatilität der Fondsrenditen.

Der Information Ratio ist die Differenz zwischen der durchschnittlichen annualisierten Performance des Fonds und dem Referenzindex dividiert durch die Standardabweichung des Tracking Error. Der Information Ratio misst die Fähigkeit des Portfoliomanagers, im Vergleich zum Referenzindex überdurchschnittliche Renditen zu erzielen.

Der Tracking Error wird als prozentuale Abweichung der Standardabweichung zwischen der Performance des Portfolios und der Performance des Referenzindex angegeben. Je niedriger der Tracking Error, desto mehr ähnelt die Performance des Fonds der Performance seines Referenzindex.

Vermögensaufteilung

Die für Derivate aufgewendeten liquiden Mittel stellen den Betrag dar, den der Portfoliomanager entleihen muss, sofern er über Derivate ein Long-Engagement aufbaut und umgekehrt.

Diese Tabelle zeigt den Anteil verschiedener Anlageklassen am Portfolio, einschließlich der Kategorie „Sonstige“. „Sonstige“ umfasst alle Wertpapierarten, die nicht in eine andere Gruppe passen, wie zum Beispiel Wandelanleihen und Vorzugsaktien.

In der Tabelle finden Sie die Vermögensaufteilung für Long-Positionen, Short-Positionen (Leerverkäufe) und die Nettopositionierung (Long-Positionen und Short-Positionen). Diese Statistiken fassen zusammen, was der Manager kauft und wie er sein Portfolio positioniert. Durch die Angabe der Leerverkäufe in den Portfoliostatistiken erhält der Anleger eine detailliertere Übersicht von der Positionierung und dem Risiko des Fonds.

Aktien-Portfoliodaten (gegebenfalls)

Die nachfolgenden Datenbezugsэлеmente entsprechen dem gewichteten Durchschnitt der langfristigen Aktienbeteiligungen im Portfolio.

Das Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGV) ist der gewichtete Durchschnitt der KGV der Aktien im Portfolio des zugrundeliegenden Fonds. Das KGV einer Aktie wird ermittelt, indem der aktuelle Aktienkurs durch den laufenden Zwölfmonatsgewinn je Aktie geteilt wird.

Das Kurs-Cashflow-Verhältnis (KCV) ist der gewichtete Durchschnitt der KCV der Aktien im Portfolio eines Fonds. Das KCV veranschaulicht die Fähigkeit eines Unternehmens, Cash zu erzeugen, und dient als Maßgröße der Liquidität und Solvenz.

Das Kurs-Buch-Verhältnis (KBV) ist der gewichtete Durchschnitt der KBV aller Aktien im Portfolio des zugrundeliegenden Fonds. Das KBV eines Unternehmens wird ermittelt, indem der Marktpreis der Aktie durch den Buchwert je Aktie des Unternehmens geteilt wird. Aktien mit negativem Buchwert sind von dieser Berechnung ausgenommen.

Renten-Portfoliodaten (gegebenfalls)

Die nachfolgenden Datenbezugsэлеmente entsprechen dem gewichteten Durchschnitt der langfristigen Rentenbeteiligungen im Portfolio.

Die Duration misst die Sensitivität des Kurses eines festverzinslichen Wertpapiers gegenüber Zinsschwankungen.

Die durchschnittliche Laufzeit ist der gewichtete Durchschnittswert aller Laufzeiten der Anleihen im Portfolio. Sie wird ermittelt, indem jedes Fälligkeitsdatum nach dem Marktwert des Wertpapiers gewichtet wird.

Die modifizierte Duration ist umgekehrt proportional zur prozentualen Kursveränderung bei einer bestimmten Zinsänderung.

Der Ertrag gibt die Rendite einer Anlage als prozentualen Wert

wieder. Der Ertrag wird berechnet, indem der jährlich bezogene Dividenden- bzw. Zinsbetrag durch den Betrag dividiert wird, der zum Kauf der Anlage erforderlich war.

Fonds Gebühren

Die laufenden Kosten beziehen sich auf das am 31. Dezember 2016 abgelaufene Geschäftsjahr. Nicht inbegriffen sind Transaktionskosten des Portfolios, außer wenn die SICAV für Erwerb oder Veräußerung von anderen Organismen für gemeinsame Anlagen Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge bezahlen muss.

CDSC (gegebenfalls): Anleger, die Anteile der Klasse C gezeichnet haben und ihre Anteile innerhalb eines Jahres nach der Zeichnung vollständig oder zum Teil zurückgeben möchten, haben allerdings einen Rücknahmeabschlag (CDSC) zu zahlen. Das Finanzinstitut, über das die Anteile gezeichnet wurden, behält den CDSC ein, indem es den Abschlag vom Rücknahmeerlös für den Anleger abzieht.

Spezielle Risikoaaspekte

Derivate-/Kontrahentenrisiko: Fonds können börsennotierte oder nicht börsennotierte Derivatkontrakte abschließen, um Positionen in Basiswerten dieser Derivate einzugehen oder um Direktanlagen abzusichern. Wertschwankungen der Basiswerte haben zur Folge, dass sich die Zahlungen im Rahmen dieser Kontrakte ändern. Diese Kontrakte können das Marktrisiko der Fonds steigern, was in einigen Fällen zu höheren Verlusten führen kann. Nicht börsennotierte Kontrakte werden mit bestimmten Kontrahenten abgeschlossen. Wenn der Kontrahent in Konkurs geht, seine vertraglichen Verpflichtungen nicht erfüllt oder bei der Erfüllung in Verzug gerät, könnten die Fonds einen Verlust erleiden. Da diese Kontrakte nicht börsennotiert sind, lassen sie sich unter Umständen nur schwer bewerten.

Risiken von Wertpapieren mit einer geringeren Schuldnerqualität: Wenn Fonds in stärker risikobehaftete Wertpapiere investieren, die von Unternehmen, Finanzinstituten oder staatlichen Stellen emittiert wurden, unterliegen sie einem höheren Kreditrisiko. Dies bedeutet, dass der Emittent mit einer höheren Wahrscheinlichkeit nicht in der Lage ist, die Zins- und Tilgungszahlungen an die Gläubiger zu leisten. Darüber hinaus dürfte der Wert dieser Wertpapiere sinken, falls sich das wahrgenommene Ausfallrisiko nach dem Kauf erhöht. Unter Umständen sind die Fonds zudem nicht in der Lage, Wertpapiere mit einer geringeren Schuldnerqualität rasch und problemlos zu verkaufen. Ausserdem können solche Wertpapiere erheblichen Kursschwankungen unterliegen.

Risiken strukturierter Instrumente (einschließlich Verbriefungen): Strukturierte Instrumente sind Wertpapiere, die an die Performance eines zugrunde liegenden Vermögenswerts, einer Fremdwährung, eines Wertpapierindex, Zinssatzes oder eines anderen Finanzindikators gebunden sind. Fonds, die in strukturierte Instrumente, einschließlich Verbriefungen, investieren, bezwecken dadurch ein Engagement in dem zugrunde liegenden Vermögenswert (dem sogenannten Basiswert) oder die Absicherung von direkt gehaltenen Vermögenswerten. Wertschwankungen der Basiswerte können zur Folge haben, dass sich die Zahlungen im Rahmen dieser strukturierten Instrumente ändern. Fonds mit Anlagen in strukturierten Instrumenten, die von Unternehmen, Banken oder anderen Organisationen emittiert wurden, unterliegen einem Kreditrisiko. Dies bedeutet, dass der Emittent unter Umständen nicht in der Lage ist, die vereinbarten Zahlungen an die Inhaber der Instrumente zu leisten. Zudem können einige strukturierte Instrumente mit einem Hebeleffekt verbunden sein. Dadurch kann sich das Marktrisiko der Fonds erhöhen, was in einigen Fällen zu höheren Verlusten führen kann. Unter Umständen sind die Fonds zudem nicht in der Lage, strukturierte Instrumente rasch und problemlos zu verkaufen.

Verbriefungen basieren auf komplexen Finanzstrukturen. Diese Strukturen können sowohl rechtliche als auch spezifische Risiken aufweisen, die sich aus den Merkmalen der zugrunde liegenden Vermögenswerte ergeben.

Historische Daten sind kein verlässlicher Hinweis auf künftige Entwicklungen. Weitere Einzelheiten zu den Risiken entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt.

Der 3-Monats-USD-Libor ist ein weit verbreiteter Referenzzatz für die kurzfristigen Zinsen auf Grundlage der London Interbank Offered Rate; dabei handelt es sich um den Zinssatz, zu dem sich Banken über drei Monate gegenseitig Gelder leihen. Dieser Index wird nur zu Vergleichszwecken angezeigt. Indexquelle: British Bankers' Association.

Der Fonds ist ein Teilfonds der Natixis International Funds (Lux) I, die als Investmentgesellschaft mit variablem Kapital nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburgs gegründet und von der Finanzmarktaufsichtsbehörde (CSSF) als OGAW zugelassen sind – 2-8 avenue Charles de Gaulle, L1653 Luxembourg - RCS Luxembourg B 53023.

Natixis Investment Managers S.A., eine von der CSSF zugelassene luxemburgische Verwaltungsgesellschaft, ist eine Société anonyme mit einem Kapital von EUR 14.000.000 – 2, rue Jean Monnet L-2180 Luxembourg - RCS Luxembourg B 115843.

Loomis, Sayles & Company, L.P., eine Tochtergesellschaft von Natixis Investment Managers S.A., ist ein bei der U.S. Securities and Exchange Commission (IARD No. 105377) registrierter Anlageberater, der in den Vereinigten Staaten Dienstleistungen für Anlageverwaltung erbringen darf. Die Gesellschaft erbringt alle Dienstleistungen für Anlageverwaltung in und aus den Vereinigten Staaten.

Die Verbreitung dieses Dokuments kann in bestimmten Ländern

Beschränkungen unterliegen. Der Fonds ist nicht für den Verkauf in allen Ländern zugelassen. Das Anbieten und der Verkauf des Fonds können von der örtlichen Aufsichtsbehörde auf bestimmte Anleger beschränkt werden.

Natixis Investment Managers S.A. oder dessen verbundene Unternehmen können in Bezug auf den Fonds Gebühren bzw. Abschläge erhalten oder zahlen.

Die steuerliche Behandlung durch den Besitz, den Erwerb oder die Veräusserung von Fondsanteilen richtet sich nach dem Steuerstatus bzw. der steuerlichen Behandlung des einzelnen Anlegers und kann sich ändern. Weitere Fragen beantwortet Ihnen Ihr Finanzberater. Ihr Finanzberater hat zu gewährleisten, dass das Anbieten und der Verkauf von Fondsanteilen unter Einhaltung geltenden nationalen Rechts erfolgen.

Das Anbieten oder der Verkauf des Fonds sind weder in den USA, noch an US-Staatsangehörige oder an in den USA dauerhaft ansässige Personen bzw. in Ländern zulässig, in denen das Anbieten oder der Verkauf des Fonds rechtswidrig wären.

Diese Unterlagen werden ausschließlich zu Informationszwecken ausgegeben. Die beschriebenen Anlagethemen und -verfahren sowie die Portfoliobestände und -merkmale entsprechen dem angegebenen Zeitpunkt und können sich ändern. Angaben zu Einstufungen, Ratings oder Renditen bieten keine Garantie für künftige Wertentwicklungen und können sich im Laufe der Zeit ändern. Diese Unterlagen stellen weder einen Verkaufsprospekt noch ein Angebot von Anteilen dar. Die Informationen in diesem Dokument können regelmässig aktualisiert werden und sich von früher bzw. künftig veröffentlichten Versionen dieses Dokuments unterscheiden.

Wenn Sie weitere Informationen über diesen Fonds, einschließlich Informationen über Gebühren, Aufwendungen und Risiken wünschen, fordern Sie bitte einen kostenlosen Verkaufsprospekt, Wesentliche Anlegerinformationen, ein Exemplar der Satzung, Halbjahres- und Jahresberichte und/oder andere für Ihr Land maßgebliche Unterlagen und Übersetzungen von Ihrem Finanzberater an. Einen Finanzberater in Ihrem Land können Sie unter der Rufnummer +44 203 405 2154 erfragen.

Falls der Fonds in Ihrem Land zugelassen ist, können Sie diese Unterlagen kostenlos auch von den Geschäftsstellen der Natixis Investment Managers S.A. (natixis.com) und von den nachstehend aufgeführten Zahlstellen/Vertretern anfordern. **Bitte lesen Sie den Verkaufsprospekt und die Wesentlichen Anlegerinformationen vor einer Geldanlage sorgfältig durch.**

Österreich: Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG, Am Graben 21, 1010 Wien.

Deutschland: Rheinland-Pfalz Bank, Große Bleiche 54-56, D-55098 Mainz.

Italien: State Street Bank GmbH – Succursale Italia, Via Ferrante Aporti, 10, 20125 Milano. Allfunds Bank S.A. Succursale di Milano, Via Santa Margherita 7, 20121 Milano. Société Générale Securities Services S.p.A., Maciachini Center - MAC 2, Via Benigno Crespi, 19/A, 20159 Milano

Luxemburg: Natixis Investment Managers S.A., 2, rue Jean Monnet, L-2180 Luxembourg.

Schweiz: RBC Investor Services Bank S.A., Esch-sur-Alzette, Zurich Branch, Bleicherweg 7, CH-8027 Zurich.

Vertrieb an professionelle Kunden im und aus DIFC (Dubai International Financial Center) Finanzdistrikt durch Natixis Investment Managers Middle East, eine Zweigniederlassung von Natixis Investment Managers UK Limited, einer unter Aufsicht der DFSA stehenden Zweigstelle der Natixis Investment Managers UK Limited. Verbundene Finanzprodukte und Finanzdienstleistungen sind nur Personen zugänglich, die über ausreichende Finanzerfahrungen und Finanzkenntnisse für eine Teilnahme an den Finanzmärkten innerhalb des DIFC verfügen und nach der Definition der DFSA als professionelle Kunden gelten.

Singapur: Einzelne Fonds sind gemäß der Paragraphen 304 und 305 des Securities and Futures Act (Kapitel 289) des Staates Singapur zum Vertrieb zugelassen. Dieses Dokument darf

ausschließlich in Verbindung mit dem Verkaufsprospekt sowie den „Wichtigen Informationen für Investoren aus Singapur“ ausgehändigt werden. Herausgegeben von Natixis Investment Managers Singapur (eingetragen unter der Registernr. 53102724D), einer Abteilung von Natixis Asset Management Asia Limited (eingetragen im Unternehmensregister unter der Nr. 199801044D), die in Singapur über eine Erlaubnis der Monetary Authority of Singapore zur Durchführung von Fondsmanagementaktivitäten verfügt.

Zur Verwendung in Großbritannien von Natixis Investment Managers UK Limited (One Carter Lane, London EC4V 5ER) genehmigt. Natixis Investment Managers UK Limited ist von der britischen Finanzmarktaufsichtsbehörde zugelassen und steht unter deren Aufsicht.